

Lausanne. Ein völlig anderes Bild als bei der einseitigen Wertung ausschließlich auf den Reiter bezogen zeichnet die Ergebnisauswertung Pferd-Reiter die Springreiter-Weltrangliste. Danach liegen Nick Skelton und Carlo an erster Stelle. In den Top Ten ist aus Deutschland nur Ludger Beerbaum auf Chaman.

Christian Ahlmann (Marl) führt die Weltrangliste der Springreiter seit einigen Wochen an, herangezogen und gewertet wurden die Ergebnisse, egal auf welchem Pferd erreicht. Die kombinierte Liste der erzielten Resultate in Kombination Reiter-Pferd ergibt ein völlig anderes Bild. Danach liegt der britische Team-Olympiasieger Nick Skelton mit seinem Wallach Big Star an erster Position vor dem Sydney-Goldmedaillengewinner Jeroen Diubbeldam (Niederlande) mit Simon und der US-Amerikanerin Beezie Madden mit Coral Reef sowie Richard Spooner (USA) mit Cristallo. Von deutschen Springreitern vermochte sich nur Ludger Beerbaum (Riesenbeck) unter den Top Ten zu halten, dank der Ergebnisse mit dem Hengst Chaman auf Rang 7. Ahlmann ist mit Taloubet Z von Platz 2 auf die 16. Stelle zurückgefallen.

Doch auch in der sicherlich gerechteren kombinierten Weltrangliste Reiter/ Pferd sind die Mängel augenscheinlich. So geht Carlo nicht mehr unter Skelton sondern inzwischen erfolgreich unter dem Spanier Sergio Moya, und Simon wurde von den niederländischen Besitzern an Beezie Madden verkauft...

In der Dressur wird die Weltrangliste von Anfang an nur in der Auswertung von Pferd/ Reiter erstellt.

Springreiter-Weltrangliste Reiter-Pferd: Nick Skelton/ Carlo die Nummer 1

Geschrieben von: Dieter Ludwig

Donnerstag, 27. Dezember 2012 um 12:28

[Die Weltrangliste auf einen Klick](#) :